

Bombardier-Ingenieurin gewinnt „Clara Jaschke Innovationspreis 2020“

- **Sara Valipour entwickelt mit Data Science Lösungen zur Verbesserung der Zug-Zuverlässigkeit**
- **Preisverleihung findet im Rahmen der InnoTrans 2021 statt**

Berlin, 21. Oktober 2020 – Der diesjährige „Clara Jaschke Innovationspreis“ geht an Sara Valipour, Ingenieurin beim globalen Mobilitätsanbieter Bombardier Transportation in Hennigsdorf. Das teilte das ausrichtende Verkehrsbündnis „Allianz pro Schiene“ heute in Berlin mit. Der Preis wird jährlich an erfolgreiche Frauen in der Eisenbahnbranche verliehen, die mit innovativen Ideen die Mobilität der Zukunft gestalten.

„Ich bin sehr stolz darauf, diesen großartigen Preis gewonnen zu haben und freue mich, Teil der digitalen Transformation in der Bahnindustrie zu sein. Es gibt viele Möglichkeiten, den Wandel zu intelligenter, nachhaltiger und vernetzter Mobilität aktiv zu gestalten,“ sagte Sara Valipour, Teamleiterin für den Bereich Zuverlässigkeit bei Bombardier Transportation.

Sara Valipour ist seit rund zwei Jahren am Standort Hennigsdorf tätig und hat mit Data Science ein Analyseverfahren entwickelt, mit dem die Zuverlässigkeit von Zügen exakt vorhergesagt und verbessert werden kann. Dafür werden europaweit Fehlermeldungen von Bombardier-Zügen erfasst. Dazu gehören auch Daten von Systemen wie Klimaanlage, Bremsen oder Türen.

Basierend auf Berechnungen oder Felddaten werden die Analysedaten bereits zu Beginn der Entwicklungsphase eines Zuges genutzt und während des gesamten Prozesses immer wieder aktualisiert. Die erhobenen Daten werden in standardisierte Fehlerkategorien geclustert und ausgewertet, um mit entsprechenden Algorithmen Lösungen zur Verbesserung der Zuverlässigkeit zu entwickeln. Mit dieser sogenannten „Design for Reliability“-Methode werden alle involvierten Funktionen von der systemkritischen Zugsteuerung bis hin zur komfortrelevanten Steckdose oder Leselampe einbezogen. Damit erfolgt eine ganzheitliche und funktionsübergreifende Betrachtung, die eine exakte Vorhersage zur Zuverlässigkeit der Züge ermöglicht.

Durch die interdisziplinäre digitale Datenerfassung und Analyse können darüber hinaus Fehlerquellen erkannt werden, die sonst möglicherweise unentdeckt geblieben wären. Diese Erkenntnisse werden umgehend an die zuständigen Bereiche zur Fehlerbehebung weitergeleitet, um Zugverspätungen oder Ausfällen vorzubeugen. Zudem kann mit Hilfe der Daten die Anzahl zusätzlicher Systeme bestimmt werden, die als Rückfallebene beispielsweise für eine defekte Klimaanlage nötig sind. Gleichzeitig lässt

sich aus den Daten auch eine Lebensdaueranalyse ableiten, die mit vorausschauender Wartung sowohl die Wartungsintervalle als auch die Lebensdauer der Züge verlängern kann.

Die Preisverleihung des ehemaligen Innovationspreis Mobilitätsgestalterin wird im April 2021 im Rahmen der internationalen Leitmesse für Verkehrstechnik „InnoTrans2021“ stattfinden.

Über Sara Valipour

Die 38-jährige Sara Valipour hat Master-Abschlüsse in „Process Engineering and Energy Technology“ sowie „Mechanical Engineering / Automotive Engineering“ von der Hochschule Bremerhaven und der Iran University of Science and Technology. Im Laufe ihrer Karriere war sie in verschiedenen Unternehmen und Funktionen in der Bahnbranche tätig, beispielsweise als Depotleiterin für Bremssysteme bei der Eisenbahngesellschaft der Islamischen Republik Iran oder als Projektingenieurin für Signal- und Steuerungssysteme in Wuppertal. Seit Anfang 2019 ist Sara Valipour Teamleiterin für den Bereich Zuverlässigkeit bei Bombardier Transportation.

Über Bombardier Transportation

Bombardier Transportation ist ein weltweit führender Hersteller von Mobilitätslösungen und verfügt über das breiteste Portfolio der Bahnbranche. Zur Produktpalette zählen das gesamte Spektrum schienengebundener Fahrzeuge, Fahrzeugkomponenten sowie Signal- und Steuerungstechnik. Zudem bietet das Unternehmen komplette Transportsysteme und ist erfolgreich in den Bereichen datenbasierter Bahndienstleistungen und Elektromobilität aktiv. Bombardier Transportation verbindet Technologie und Leistung mit Empathie, setzt kontinuierlich neue Standards für nachhaltige Mobilität und schafft mit integrierten Verkehrslösungen entscheidende Vorteile für Transportunternehmen, Fahrgäste und Umwelt. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen ist der Konzern in über 60 Ländern vertreten. Bombardier Transportation hat rund 36,000 Beschäftigte. Die Konzernzentrale befindet sich in Berlin.

Über Bombardier

Mit nahezu 60.000 Mitarbeitern in zwei Geschäftsfeldern ist Bombardier ein weltweit führendes Unternehmen in der Transportbranche, das innovative und wegweisende Flugzeuge und Züge entwickelt. Unsere Produkte und Dienstleistungen bieten ein erstklassiges Transporterlebnis und setzen neue Maßstäbe in Bezug auf Fahrgastkomfort, Energieeffizienz, Zuverlässigkeit und Sicherheit.

Mit Hauptsitz in Montreal, Kanada, verfügt Bombardier über Produktions- und Entwicklungsstandorte in über 25 Ländern in den Geschäftssegmenten Geschäftsfluffahrt und Schienenverkehr. Die Aktien von Bombardier werden an der Börse von Toronto (BBD) gehandelt. Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 erzielte Bombardier einen Umsatz in Höhe von 15,8 Mrd. US-Dollar. Aktuelle Mitteilungen und weitere Informationen finden Sie unter www.bombardier.com. Oder folgen Sie uns auf Twitter [@Bombardier](https://twitter.com/Bombardier).

Hinweise an Redakteure

Pressemitteilungen, Zusatzinformationen und Fotos finden Sie im Newsroom unter www.rail.bombardier.com/en/newsroom.html. Bitte abonnieren Sie unseren [RSS Feed](#) um Pressemitteilungen zu erhalten oder folgen Sie uns auf Twitter [@BombardierRail](#).

Bombardier ist eine Marke der Bombardier Inc. oder ihrer Tochterunternehmen.

Für weitere Informationen

Ansprechpartner, Deutschland

Janet Olthof

+49 174 926 29 30

janet.olthof@rail.bombardier.com

Ansprechpartner, International

press@rail.bombardier.com

Bei spezifischen Presseanfragen wenden Sie sich an einen unserer [weltweiten Ansprechpartner](#).